

Für wen die Fieberambulanz in Waldshut eingerichtet wurde und wie sie funktioniert

Der Landkreis Waldshut hat gemeinsam mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg in der Sporthalle am Chilbiplatz in Waldshut eine sogenannte Fieberambulanz eingerichtet. Sie dient dazu, Hausarztpraxen und Kliniken zu entlasten. Organisiert und abgewickelt wurde der Aufbau vom Führungsstab des Landkreises gemeinsam mit Einheiten des Technischen Hilfswerk und dem Deutschen Roten Kreuz.

Wer kann sich hier untersuchen lassen?

Durch die Coronavirus-Krise sind einige Hausarztpraxen sehr ausgelastet und viele Patienten bekommen keinen Termin. Deshalb wurde die sogenannte Fieberambulanz in Waldshut eingerichtet. Menschen, die Krankheitssymptome wie Fieber und Husten haben, sollen hier untersucht werden. Es muss sich nicht zwangsläufig um eine Coronavirus-Erkrankung handeln, auch Erkältungen und grippale Infekte können hier von den Ärzten abgeklärt werden.

Wie ist der Ablauf ?

Haben Sie Symptome wie Fieber, Husten, Erkältungsbeschwerden? Dann rufen Sie zunächst Ihren Hausarzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich an die Telefonhotline des Gesundheitsamtes Tel. 07751 865151 wenden. Entweder teilt Ihnen Ihr Hausarzt einen Termin in der Fieberambulanz zu oder der Terminkoordinator des Gesundheitsamtes. Sie erhalten eine Bestätigung Ihres Untersuchungstermins und zeigen diese am Eingang der Fieberambulanz. Danach erfolgt die Abklärung Ihrer Erkrankung durch einen Arzt, der auch die weiteren Behandlungsschritte einleitet.

Die Patienten werden in der großräumig abgetrennten Halle so geleitet, dass alle Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden können.

Wer hat Zugang - bitte beachten: Damit die Fieberambulanz wirklich nur von Personen aufgesucht wird, die einbestellt wurden, kontrolliert ein Sicherheitsdienst am Eingang die Terminbestätigung. Man kann also nicht einfach dort vorbeigehen und sich ambulant untersuchen lassen. Nur wer einen Termin hat, wird untersucht. Es wird auch nicht regulär ein Coronavirus-Test vorgenommen. Vielmehr dient diese Ambulanz dazu, dass behandlungsbedürftige Personen rasche Hilfe bekommen.

Wann ist die Ambulanz geöffnet? Täglich von 14 bis 18 Uhr. Die Aufnahmekapazität hängt davon ab, wie viel Ärzte und Ärztinnen für diese Aufgabe noch gewonnen werden können.